

Holzeigenschaften Western Red Cedar

Handelsname

Western Red Cedar (WRC), Rotzeder

Wissenschaftlicher Name

Thuja plicata

Härte (Janka)

350 lbf (1,560 N)

Gewicht

Ca. 380kg/m³ bei 18% HF

Herkunft

Das Verbreitungsgebiet von Western Red Cedar ist das westliche Nordamerika. Man differenziert zwischen der Küsten- und der Inlands-Zeder, die sich vor allem optisch unterscheiden. Die Küstenvariante ist meist etwas dunkler gefärbt und wird hauptsächlich in der Qualität Clear gehandelt, die Inlandsvariante hat ein interessantes Farbspiel zwischen hell und dunkel und ist meist in der Qualität STK (gesunde, festverwachsene Äste) zu finden.

Dauerhaftigkeit

Nach EN 350 wird Western Red Cedar im direkten Erdkontakt in die Dauerhaftigkeitsklasse 2 eingestuft. In Nordamerika erfreut sich die Holzart großer Beliebtheit für die Verwendung im Außenbereich. In gemäßigtem Klima kann die Holzart bei adäquater Installation viele Jahrzehnte erhalten bleiben.

Bearbeitbarkeit

Das Holz ist sehr leicht von Hand oder maschinell zu bearbeiten, aufgrund der geringen Härte kann es allerdings schnell zu Druckstellen oder Kratzern kommen. Das Holz verströmt bei Bearbeitung einen starken, aromatischen Geruch. Öle, Lacke und Lasuren werden gut aufgenommen. In Kontakt mit Eisenionen können oxidative Verfärbungen auftreten.

